

Verfügung gestellt. Die Stadt Volkach selbst zeigt den Schatz seit 2004 im neu eingerichteten Museum Barockscheune. Zum Stadtjubiläumsjahr 2008 widmet sich nun die Wissenschaft mit der hier angezeigten Tagung dieser einzigartigen Quelle.

Programm:

Freitag, den 4. Juli 2008

- 16.00 Uhr: *Prof. Dr. Klaus Arnold:*
Niclas Brobst – Der Volkacher Stadtschreiber und sein persönliches Umfeld.
Dr. Ute Feuerbach:
Vom „offenen Stadtbuch“ zum „Volkacher Salbuch“.
- 20.00 Uhr: *Abendvortrag:*
Dr. Christiane Kummer:
Aufgabe und Gestaltung der Illustration des Volkacher Salbuchs.

Samstag, den 5. Juli 2008

- 9.00 Uhr: *Prof. Dr. Karl Borchardt:*
Die Bedeutung der oberdeutschen Städte und ihrer Stadtschreiber.
Martin Frey:
Im Umkreis des Volkacher Salbuchs: Das Stadtbuch der Stadt Gerolzhofen von 1476.
Prof. Dr. Joachim Schneider:
Volkach im Jahreskreis: Das Salbuch als Zeugnis für religiöses Leben um 1500.
PD. Dr. Michael Prosser:
Bilder von Rechtsbrauch und Alltagsleben um 1500.
Jesko Graf zu Dohna:
Volkach und das Haus Castell.
PD Dr. Rainer Leng:
Glauben und Geschäft. Die Finanzen des Pfarrhofes.

„Tag der Franken“ dieses Jahr in Miltenberg

Am 6. Juli erwarten die Veranstalter über 20.000 Besucher beim dritten „Tag der Franken“, der nach Nürnberg 2006 und Bamberg 2007 nun im unterfränkischen Miltenberg durchgeführt wird. Etwa 2.500 Mitwirkende wollen dieses Ereignis zu einem wahren Festtag werden lassen. Selbst Ministerpräsident Günther Beckstein hat sein Kommen angekündigt.

Nachdem in den vorangegangenen Jahren die Regierungsbezirke Mittel- und Oberfran-

ken den „Tag der Franken“ gestalteten und da das Fest jedes Jahr in einem anderen Bezirk gefeiert werden soll, ist dieses Jahr Unterfranken an der Reihe, um mit dieser Großveranstaltung aufgabengemäß die Geschichte Frankens angemessen zu würdigen. Dieses Jahr wird sich der „Tag der Franken“ aber mehr der Zukunftsperspektive widmen und sich mit der Gegenwart und künftigen Entwicklungen beschäftigen. So werden sich bei einer Podiumsdiskussion eine Reihe von Experten mit dem Thema „Franken auf dem

Weg – Zukunft einer Region“ auseinander-
setzen.

Fränkische Volksmusik, Mundart, Blasmusik und Tänze werden von mehr als fünfzig Gruppen auf den insgesamt sieben Bühnen, die in der Altstadt von Miltenberg aufgebaut sein werden, dargeboten. Miltenberg feiert sein traditionelles Stadtfest zeitgleich mit dem „Tag der Franken“, und so wird sich die gesamte Altstadt als eine große Feierstrecke präsentieren. Bei einer am Main gelegenen Stadt wie Miltenberg spielt der Fluß natürlich seit jeher eine bedeutende Rolle. Beim diesjährigen „Tag der Franken“ soll daher an diese besondere Situation erinnert werden. Ein auf dem Verkehrsweg Main fahrendes Güterschiff liegt zur Besichtigung offen am Miltenberger Mainufer vor Anker. Da der Main aber auch ein Gewässer zur Freizeitgestaltung ist, wird er auch in dieser Funktion am „Tag der Franken“ an verschiedenen Stellen genutzt. Eine Mainüberquerung in Booten können die Besucher an zwei Stellen miterleben. Aber auch Fischerstecher werden sich im Wettstreit um Geschicklichkeit und Balance messen. Sobald die Dämmerung anbricht, durchschwimmen Fackelschwimmer

das Wasser, gefolgt von einer Lampionkreuzfahrt des Miltenberger Yachtclubs. Den großen Schlußakzent soll die festliche Illumination der Miltenberger Brückenbögen und ein buntes Feuerwerk über dem Main setzen.

Da der „Tag der Franken“ dieses Jahr zugleich der Höhepunkt der „Unterfänkischen Kulturtage“ sein wird, können über die eigentliche Großveranstaltung am 6. Juli hinaus im Zeitraum vom 27. Juni bis zum 13. Juli 2008 zahlreiche weitere attraktive Programmpunkte am Untermain besucht werden. Die Kulturtage stehen unter der Fragestellung „Wege – Woher? Wohin? Mit wem?“ Diese Thematik wird bei verschiedenen Veranstaltungen, die außer in Miltenberg selbst auch in den Orten Bürgstadt, Großheubach und Kleinheubach stattfinden, behandelt werden.

Informationen zu den Veranstaltungen beim:
Landratsamt Miltenberg
Kulturreferat des Landkreises Miltenberg
Tel. Nr. 09371 – 501-503,
Fax Nr. 09371 – 501-79503,
www.kulturtage.kreis-mil.de.

PAS

Schwabach-Tag am 17. Juli 2008 am Schwabacher Adam-Kraft-Gymnasium

von

Bernhard Wickl

In Zusammenarbeit mit städtischen Institutionen, dem Geschichts- und Heimatverein sowie der Gruppe Nürnberg des Frankenbundes e.V. veranstaltet das Adam-Kraft-Gymnasium am 17. Juli 2008 einen Schwabach-Tag. Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Schüler der 9. Klassen an die Lokalgeschichte heranzuführen und aufzuzeigen, welche vielfältigen Möglichkeiten eine Stadt wie Schwabach bietet, um sich mit Heimatgeschichte auseinanderzusetzen.

In diesem Rahmen möchte sich auch der Frankenbund als ein in vielen Bereichen kompetenter Ansprechpartner für Schule und Schüler präsentieren. Dies soll besonders bei der Abendveranstaltung geschehen, die von der Gruppe Nürnberg des Frankenbundes organisiert wird. Dabei sollen zunächst Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Schule und Frankenbund erörtert und im Anschluß daran mit Hilfe dreier Vorträge ein Einblick in die Arbeit des Frankenbundes ge-